

# Compliance für KMU

Praxisleitfaden für den Mittelstand

Bearbeitet von  
Prof. Dr. Stefan Behringer

1. Auflage 2012 2012. Taschenbuch. 272 S. Paperback  
ISBN 978 3 503 13896 8  
Format (B x L): 15,8 x 23,5 cm  
Gewicht: 425 g

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Unternehmensrecht > Compliance](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](#) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

ESV

# Compliance für KMU

*Praxisleitfaden für den Mittelstand*

*Herausgegeben von*

**Prof. Dr. Stefan Behringer**

*Mit Beiträgen von*

**Anja Becher, Prof. Dr. Stefan Behringer,  
Prof. Dr. Georg Disterer, Prof. Dr. Eberhard Jung,  
Doreen Müller, Dr. Malte Passarge, Dr. Harald W. Potinecke,  
Philipp Reusch, Dr. Thomas Uhlig, Dr. Thomas Ull,  
Dr. Patrick Ulrich, Mathias Wendt**

---

ERICH SCHMIDT VERLAG

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter**  
[ESV.info/978 3 503 13896 8](http://www.esv.info/9783503138968)

Gedrucktes Werk: ISBN 978 3 503 13896 8  
eBook: ISBN 978 3 503 13897 5

Alle Rechte vorbehalten  
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2012  
[www.esv.info](http://www.esv.info)

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706.

Druck und Bindung: Hubert & Co, Göttingen

# Vorwort

Kleine und mittlere Unternehmen gelten als das Rückgrat der deutschen Wirtschaft. 99,7 % der deutschen Unternehmen sind nach der Unternehmensgrößenstatistik des Bundesministeriums für Wirtschaft mittelständisch. In ihnen sind 60,8 % aller Arbeitnehmer beschäftigt. Sie tragen 51,3 % zur Nettowertschöpfung aller Unternehmen bei. Die quantitative Bedeutung der Unternehmensgruppe der KMU kann nicht bestritten werden.

KMU haben aber auch eine wichtige gesellschaftliche Bedeutung. Unternehmer sind Vorbilder in der sozialen Marktwirtschaft und schaffen mit ihrem unternehmerischen Engagement gesellschaftliche Werte.

Viele mittelständische Unternehmer glauben, dass ein Vorleben der Werte und Ideale ausreicht, um allen Mitarbeitern die Wichtigkeit und Richtigkeit des legalen Handelns deutlich zu machen. Fälle von Verstößen gegen Recht und Gesetz bei KMU sind nicht so spektakulär, dass sie den Weg in die Öffentlichkeit finden, wie bei Skandalen von Großunternehmen. Allerdings zeigen Fälle wie die kartellrechtlichen Verstöße des Reißverschlussherstellers Prym oder die Verurteilung wegen Bestechung bei der Spedition Willi Betz, dass Mittelständler keineswegs gegen strafbare Handlungen immun sind. Zur Sicherung der Legalität des unternehmerischen Handelns hat sich in den letzten Jahren die Managementdisziplin „Compliance“ herausgebildet. Fälle wie die geschilderten zeigen, dass auch bei KMU dem Thema Compliance Aufmerksamkeit geschenkt werden muss.

Das vorliegende Buch möchte hierzu einen Einstieg bieten. Es werden die wichtigsten Themenbereiche kurz und prägnant dargestellt, um Unternehmern und ihren Beratern notwendige Informationen bei der Einführung eines Compliance-Managements zu geben. Dabei wird den Besonderheiten von KMU stets Rechnung getragen, da die zwischenzeitlich etablierten Compliance-Strukturen in Großkonzernen eben nicht „einfach so“ auf kleine und mittlere Unternehmen übertragbar sind.

Nach einer Einordnung der grundlegenden Begriffe KMU und Compliance zeigt *Uhlig* in seinem Beitrag die Grundsätze der unternehmerischen Haftung auf. Das folgende Kapitel von *Müller* diskutiert die hauptsächlichen Tatbestände im Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht. Speziell auf den Straftatbestand der Korruption geht *Passarge* ein. Damit wird der besonderen Relevanz dieses Themas Rechnung getragen. Dem großen Bereich des Personalwesens widmen sich die beiden folgenden Beiträge: *Becher* zeigt auf, wo im Arbeitsrecht die wichtigsten Fallstricke für KMU liegen. Des Weiteren zeigt sie, was bei Untersuchungen bei Verdacht auf Compliance-Verstöße zu beachten ist, so dass das Unternehmen dabei nicht selbst gegen Regeln verstößt. *Jung* befasst sich anschließend mit den Vorschriften im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz.

In den folgenden drei Kapiteln werden die wesentlichen für KMU bedeutenden Bereiche des Compliance-Managements erörtert: *Ull* beschäftigt sich mit Fragen des Rechnungswesens, der Steuern und der Wirtschaftsprüfung. *Disterer* befasst sich mit den wichtigsten Regeln zur Compliance in der Informationstechnologie. *Potinecke* diskutiert die relevanten Felder auf dem Gebiet der Produkthaftung.

Die kulturellen Besonderheiten, die viele KMUs ausmachen, werden in dem Beitrag von *Wendt* thematisiert. Wie der Status quo des Compliance-Managements bei KMU ist, stellt *Ulrich* in seinem Beitrag dar, der auf einer großen empirischen Untersuchung aufbaut. Abgeschlossen wird der Band mit der Darstellung, wie Compliance in einem KMU angemessen und effizient organisiert werden kann.

Bücher schreiben und herausgeben, ist immer ein herausforderndes Projekt. Mein besonderer Dank gilt allen Autoren, die an diesem Werk mitgearbeitet haben. An einem solchen Projekt wirken viele auf die eine oder andere Weise mit, auch wenn sie nicht direkt als Autor tätig sind. All diesen Personen gilt mein Dank. Claudia Splittgerber vom Erich Schmidt Verlag danke ich sehr, für die Anregung des Projekts und für die stets aufmunternde und konstruktive Zusammenarbeit. All jenen, die die Opportunitätskosten des Projekts tragen mussten, möchte ich ebenfalls meinen Dank ausdrücken. Besonders gilt dies für meine Freundin Anna von dem Berge, die mich stets bei allen Widrigkeiten mit viel Liebe ertragen hat.

*Hamburg, im August 2012*

*Prof. Dr. Stefan Behringer*

# Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| Vorwort .....  | 5  |
| Abbildungsverzeichnis .....  | 13 |
| Tabellenverzeichnis .....  | 14 |
| Abkürzungsverzeichnis .....  | 15 |
| <b>Compliance und KMU (Stefan Behringer)</b> .....                             | 19 |
| 1 Der Begriff „Compliance“ .....   | 19 |
| 1.1 Entstehung und Definition des Begriffs Compliance .....                    | 19 |
| 1.2 Compliance als neue Aufgabe für Unternehmen .....                          | 20 |
| 2 Der Begriff „kleine und mittlere Unternehmen“ .....                          | 22 |
| 2.1 Mittelstand, kleine und mittlere Unternehmen, Familienunternehmen . . .    | 22 |
| 2.2 Wesensverschiedenheit von KMU zu Großunternehmen .....                     | 23 |
| 2.3 Die Bedeutung von KMU in Deutschland .....                                 | 26 |
| 2.4 Bedeutung der Wirtschaftskriminalität in KMU .....                         | 27 |
| 3 Fazit .....  | 28 |
| <b>Legal Compliance (Thomas Uhlig)</b> .....                                   | 29 |
| 1 Einleitung .....   | 29 |
| 1.1 Compliance als rechtliche Herausforderung auch für KMU .....               | 29 |
| 1.2 Notwendigkeit der Identifizierung relevanter rechtlicher Risiken .....     | 31 |
| 2 Überblick über den rechtlichen Haftungs- und Sanktionsrahmen .....           | 32 |
| 2.1 Privatrecht .....  | 32 |
| 2.2 Öffentliches Recht .....   | 33 |
| 2.3 Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht .....                                 | 34 |
| 3 Privatrechtliche Haftungstatbestände .....                                   | 35 |
| 3.1 Unterscheidung zwischen Unternehmen und Unternehmensträger .....           | 35 |
| 3.2 Haftung des Unternehmensträgers .....                                      | 36 |
| 3.3 Haftung von Gesellschaftsorganen gegenüber der Gesellschaft .....          | 46 |
| Checkliste .....   | 50 |
| <b>Wirtschaftsstrafrecht bei KMU (Doreen Müller)</b> .....                     | 51 |
| 1 Einleitung .....   | 51 |
| 2 Strafrechtliche Verantwortlichkeit der Unternehmensleitung .....             | 51 |
| 2.1 Haftung bei Gremienentscheidungen .....                                    | 52 |
| 2.2 Zurechnung von Verantwortung im Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht ..... | 52 |

|     |   |    |
|-----|---|----|
| 2.3 | Pflicht zur Verhinderung von betriebsbezogenen Straftaten .....                 | 53 |
| 2.4 | Haftung aufgrund betrieblicher Aufsichtspflichtverletzung<br>(§ 130 OWiG) ..... | 54 |
| 2.5 | Sanktionen .....  | 56 |
| 3   | Insolvenz- und Bilanzdelikte .....  | 60 |
| 3.1 | Bankrott .....  | 61 |
| 3.2 | Verstöße gegen Buchführungs- und Bilanzierungsvorschriften .....                | 62 |
| 3.3 | Gläubiger- und Schuldnerbegünstigung .....                                      | 62 |
| 3.4 | Insolvenzverschleppung .....  | 63 |
| 4   | Straftaten mit Bezug zum Arbeitsleben .....                                     | 63 |
| 4.1 | Illegale Arbeitnehmerüberlassung .....  | 63 |
| 4.2 | Illegale Beschäftigung und Schwarzarbeit .....                                  | 64 |
| 4.3 | Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt .....                           | 64 |
| 5   | Verstöße gegen Kartellrecht .....   | 64 |
| 5.1 | Kartellverbot .....   | 65 |
| 5.2 | Missbrauchs-, Diskriminierungs- und Boykottverbot .....                         | 66 |
| 5.3 | Submissionsabsprachen .....   | 67 |
| 6   | Verstöße gegen den lautereren Wettbewerb .....                                  | 67 |
| 6.1 | Strafbare Werbung .....   | 68 |
| 6.2 | Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen .....                            | 68 |
| 7   | Verletzung gewerblicher Schutzrechte .....                                      | 69 |
| 8   | Verstöße gegen Außenwirtschaftsrecht und Geldwäschegesetz .....                 | 70 |
| 8.1 | Risiken bei Verstößen gegen Außenwirtschaftsrecht .....                         | 70 |
| 8.2 | Sorgfaltspflichten nach GWG .....   | 71 |
|     | Checkliste .....  | 72 |

**Korruption in Strafrecht, Zivilrecht und ausländischen Rechtsordnungen sowie Schutzmaßnahmen gegen Korruption (Malte Passarge).** 77

|     |  |    |
|-----|--|----|
| 1   | Einleitung .....   | 77 |
| 2   | Strafrecht .....   | 79 |
| 2.1 | Überblick .....  | 79 |
| 2.2 | Bestechung im geschäftlichen Verkehr, § 299 StGB .....   | 80 |
| 2.3 | Korruption im Amt .....                                  | 82 |
| 3   | Korruption in ausländischen Rechtsordnungen .....        | 83 |
| 3.1 | US-Recht .....   | 83 |
| 3.2 | UK Bribery Act .....                                     | 87 |
| 4   | Zivilrecht .....   | 89 |
| 4.1 | Nichtigkeit von Verträgen .....                          | 89 |
| 4.2 | Rückabwicklung .....                                     | 90 |
| 4.3 | Schadenersatzansprüche .....                             | 91 |
| 4.4 | Pflicht zur Einrichtung eines Compliance-Programms ..... | 93 |
| 5   | Geldbuße nach §§ 130, 30 OWiG .....                      | 94 |



|   |  |    |
|---|--|----|
| 6 | Schutzmaßnahmen gegen Korruption ..... | 95 |
|   | Checkliste .....                       | 96 |

**Arbeitsrechtliche und personalwirtschaftliche**

|  |   |     |
|--|---|-----|
| <b>Compliance</b> ( <i>Anja Becher</i> ) ..... | 99  |     |
| 1  | Bedeutung Compliance im Arbeitsrecht .....                          | 99  |
| 2  | Inhalt von Compliance-Richtlinien .....                             | 100 |
| 2.1  | Verdeutlichung gesetzlicher Pflichten .....                         | 100 |
| 2.2  | Individuelle betriebliche Verhaltensregeln .....                    | 103 |
| 2.3  | Sanktionsklauseln .....   | 106 |
| 3  | Geltung von Compliance-Richtlinien im Arbeitsverhältnis .....       | 107 |
| 3.1  | Individualvertragliche Umsetzung .....                              | 107 |
| 3.2  | Kollektivrechtliche Umsetzung durch Betriebsvereinbarung .....      | 109 |
| 4  | Sanktionsmöglichkeiten bei Compliance-Verstößen .....               | 110 |
| 4.1  | Abmahnung .....   | 110 |
| 4.2  | Kündigung .....   | 111 |
| 4.3  | Reaktion gegenüber Informanten, sog. Whistleblower .....            | 112 |
| 5  | Untersuchungen von Compliance-Verstößen durch den Arbeitgeber ..... | 113 |
| 5.1  | Einsichtnahme in Personalakte .....                                 | 113 |
| 5.2  | Einsatz einer Detektei .....  | 113 |
| 5.3  | Videüberwachung .....   | 114 |
| 5.4  | Auswertung des E-Mail-Verkehrs .....                                | 115 |
| 5.5  | Kontrolle dienstlicher Telefonate .....                             | 116 |
| 6  | Weitere arbeitsrechtliche Compliance-Maßnahmen .....                | 116 |
| 6.1  | Durchführung von Schulungen .....                                   | 117 |
| 6.2  | Einrichtung einer Beschwerdestelle .....                            | 117 |

**Arbeitsschutz und Compliance** (*Eberhard Jung*) .....

|     |  |     |
|-----|--|-----|
| 1   | Einführung .....   | 119 |
| 2   | Der Betriebs- oder Gefahrenschutz .....                              | 119 |
| 2.1 | Das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) .....                              | 120 |
| 2.2 | Siebtes Buch des Sozialgesetzbuchs (SGB VII) .....                   | 121 |
| 2.3 | Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) .....                                | 123 |
| 2.4 | Sonstige Schutzgesetze .....   | 123 |
| 3   | Sozialer Arbeitsschutz .....   | 124 |
| 3.1 | Arbeitszeitgesetz .....  | 124 |
| 3.2 | Jugendarbeitsschutzgesetz .....                                      | 126 |
| 3.3 | Mutterschutzgesetz .....   | 127 |
| 3.4 | Schwerbehindertenrecht SGB IX Teil 2 .....                           | 129 |
| 3.5 | Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) .....                      | 131 |
| 3.6 | Zivilrechtliche Schutzpflichten des Arbeitgebers .....               | 132 |
| 3.7 | Fünftes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB V)/Entgeltfortzahlung ..... | 132 |

|  |  |            |
|--|--|------------|
| 3.8  | Sonstige Schutzgesetze .....   | 132        |
|  | Checkliste .....   | 134        |
| <br>   |  |            |
| <b>Rechnungslegung, Wirtschaftsprüfung und Steuern</b> |  |            |
|  | <b>bei KMU (Thomas Ull) .....</b>  | <b>137</b> |
| 1  | Einführung .....   | 137        |
| 2  | Compliance und Rechnungslegung .....   | 137        |
| 2.1  | Buchführungspflichten .....  | 142        |
| 2.2  | Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Verantwortlichkeit .....  | 143        |
| 2.3  | Jahresabschluss und Offenlegung .....  | 146        |
| 2.4  | Verstöße und Auswirkungen .....  | 149        |
| 3  | Compliance und Abschlussprüfung .....  | 150        |
| 4  | Compliance und Steuern .....   | 152        |
| 5  | Zusammenfassung .....  | 157        |
| <br>   |  |            |
|  | <b>IT-Compliance (Georg Disterer) .....</b>  | <b>159</b> |
| 1  | Einführung .....   | 159        |
| 2  | Gesetzliche Vorgaben und Regelungen .....  | 161        |
| 2.1  | Datenschutz .....  | 162        |
| 2.2  | Weitere Vorgaben .....   | 167        |
| 3  | Prozess zur IT-Compliance .....  | 170        |
| 4  | Weitere Managementaufgaben .....   | 175        |
| 4.1  | IT-Risikomanagement .....  | 175        |
| 4.2  | IT-Sicherheitsmanagement .....   | 177        |
| 4.3  | IT-Notfallmanagement .....   | 181        |
| 5  | Zusammenfassung und Ausblick .....   | 185        |
| <br>   |  |            |
|  | <b>Compliance in der Produkthaftung (Harald Potinecke) .....</b>   | <b>187</b> |
| 1  | Einleitung .....   | 187        |
| 1.1  | Was ist Produkthaftung? .....  | 187        |
| 1.2  | Gesetzliche Grundlagen der zivilrechtlichen Produkthaftung .....   | 188        |
| 1.3  | Produktsicherheitsrecht .....  | 196        |
| 1.4  | Strafrechtliche Verantwortlichkeit .....   | 196        |
| 2  | Rückruf von fehlerhaften Produkten .....   | 196        |
| 3  | Compliance als Mittel zur Verhinderung von Produkthaftungsfällen,<br>zur Krisenbewältigung und Haftungsreduktion ..... | 199        |
| 3.1  | Risikoanalyse .....  | 200        |
| 3.2  | Krisenmanagement .....   | 201        |
| 3.3  | Strategie zur Schadensbegrenzung und -verlagerung .....  | 202        |
| <br>   |  |            |
| <b>Compliance Management und Unternehmenskultur</b>    |  |            |
|  | <b>in mittelständischen Unternehmen (Mathias Wendt) .....</b>  | <b>203</b> |
| 1  | Einleitung .....   | 203        |

|     |   |     |
|-----|---|-----|
| 2   | Grundlagen für das Compliance Management in mittelständischen Unternehmen . . . . . | 204 |
| 3   | Compliance-Risiken in mittelständischen Unternehmen. . . . .                        | 206 |
| 4   | Unternehmenskultur als Grundlage eines wirksamen Compliance Managements. . . . .    | 207 |
| 4.1 | Grundlagen der Unternehmenskultur . . . . .   | 207 |
| 4.2 | Unternehmenskultur als Element von Compliance Management-Systemen . . . . .         | 209 |
| 4.3 | Evaluierung von Unternehmenskultur. . . . .   | 210 |
| 4.4 | Evaluierung von Unternehmensintegrität . . . . .                                    | 211 |
| 4.5 | Leitfragen zur Selbsteinschätzung der Compliance-Kultur. . . . .                    | 212 |
| 5   | Ausblick. . . . .   | 213 |
|     | <b>Compliance bei KMU – Status quo (Patrick Ulrich)</b> . . . . .                   | 215 |
| 1   | Compliance in KMU – Einführung . . . . .  | 215 |
| 1.1 | Compliance – Begriffsdefinition . . . . .   | 215 |
| 1.2 | Compliance in KMU – Aktualität und Notwendigkeit . . . . .                          | 218 |
| 2   | Empirische Erkenntnisse zum Status Quo. . . . .                                     | 222 |
| 3   | Erkenntnisse einer aktuellen empirischen Erhebung zum Themenkomplex . . . . .       | 223 |
| 3.1 | Charakterisierung der Stichprobe . . . . .  | 223 |
| 3.2 | Allgemeines zum Compliance-Management. . . . .                                      | 224 |
| 3.3 | Funktionen und Instrumente des Compliance-Managements . . . . .                     | 228 |
| 3.4 | Organisation des Compliance-Managements . . . . .                                   | 232 |
| 4   | Ausblick . . . . .  | 235 |
|     | <b>Organisation von Compliance bei KMU (Stefan Behringer/Philipp Reusch)</b> 237    |     |
| 1   | Compliance als Organisationsproblem . . . . .                                       | 237 |
| 2   | Möglichkeiten der organisatorischen Ausgestaltung von Compliance in KMU . . . . .   | 238 |
| 2.1 | Unternehmer als Compliance-Beauftragter . . . . .                                   | 238 |
| 2.2 | Beauftragung eines Compliance-Officers durch den Unternehmer. . . . .               | 240 |
| 2.3 | Compliance in Unternehmenskooperationen. . . . .                                    | 244 |
| 2.4 | Outsourcing der Compliance-Funktion . . . . .                                       | 245 |
| 3   | Umsetzung der Compliance Organisation in KMU. . . . .                               | 247 |
| 3.1 | Delegative Voraussetzungen und Konzepte . . . . .                                   | 247 |
| 3.2 | Der Compliance Officer . . . . .  | 251 |
| 4   | Fazit . . . . .   | 251 |
|     | Verzeichnis der Autoren. . . . .  | 253 |
|     | Literaturverzeichnis . . . . .  | 257 |
|     | Stichwortverzeichnis . . . . .  | 269 |